

# Jahresbericht Obmann Rhönkaninchen Schweiz

An der Hauptversammlung in La Chaux-de-Fonds im Februar 2020 wurde ich als Obmann in den Vorstand des Rhönklubs gewählt. Herzlichen Dank für euer Vertrauen.

Kurz nach der Hauptversammlung kam das Thema «Corona» auf und die Schweiz erlebte im März einen Lockdown, wie es meine Generation nicht kannte. Zum Glück hatten wir unsere Tiere im Stall. Täglich konnten wir unsere Tiere hegen und pflegen und so unserem geliebten Hobby nachgehen. Zahlreiche rhönfarbige in verschiedenen Rassen tummelten sich in den Ställen und alle freuten sich auf die kommende Saison.

Züchterbesuche waren auf Grund der Pandemie leider fast unmöglich. Dennoch traf sich der Rhönklub im September zur Herbstversammlung in Dietikon. An der Versammlung wurde die Ausstellungssaison und die bevorstehende Rassenbezogene Europaschau in der Schweiz. Anschliessend an die Versammlung fand ein Besuch in der schönen Anlage von Therese und Hansruedi Dubach statt. Dort konnten einige vielversprechende Rhön-Kaninchen bestaunt werden.

Im Oktober traf sich eine kleine Gruppe, um an die Rassenbezogene Europaschau nach Schwarzathal zu fahren. Mit im Gepäck waren auch einige wunderschöne rhönfarbige Kaninchen. Die Pandemie bestimmt auch an diesem Wochenende vieles. Es war kein Züchterabend möglich und auch kein Ausflug. Dennoch hat sich die Reise gelohnt für den Austausch mit den Zuchtfreunden aus Deutschland. Auch die Kaninchen die Mitgereist sind, haben den Schweizern einige Titel eingebracht. Herzliche Gratulation nochmals zu den Europachampions und den Europameistern.

Mitte Dezember waren wir in den Startlöchern für die Tischbewertung im bernischen Wyssachen. Leider haben erneute Einschränkungen eine kurzfristige Absage der Bewertung zur Folge. Auch weitere Saisonhöhepunkte wie die Rammlerschau in Thun mussten verschoben werden. Die Rammler halten sich jedoch gut für die nächste Saison und auch einige Zibben können sicher noch ausgestellt werden.

Auch im Frühling 2021 waren leider keine Züchterbesuche möglich aufgrund der «Corona» Pandemie. Der Vorstand traf sich regelmässig zu «Online-Bier» um in Kontakt zu bleiben. Ich hoffe im Herbst sind Züchterbesuche dann wieder möglich.

Ich stehe gerne jedem Mitglied so gut es geht mit Rat und Tat zu Seite, ihr dürft mich gerne anrufen.

Reto Lanz, im Juni 2021